

**Protokoll der gemeinsamen Sitzung
Presbyterium Lukaskirche/Pfarrgemeinderat St. Petrus
am Do, 26. Jan. 2023, 19 – 21.15h, Gemeindesaal St. Joseph**

1. Begrüßung durch Markus Wagemann/Geistlicher Impuls (Mechthild Teriete)

2. Sich-gegenseitig-auf-den-Stand-bringen

Lukaskirchengemeinde (Michael Schäfer):

- Ev. Pfarrer sollen zukünftig ihre Arbeitszeit auf 41 Std./Woche begrenzen, was eine stärkere ehrenamtliche Einbindung erfordert bzw. eine Neuaufstellung der Arbeit in den Gemeinden.
- Bis 2035 sollen die ev. Gemeinden klimaneutral sein. In Lukas laufen die Überlegungen hierzu derzeit an.
- Neuordnung im Kirchenkreis zu sog. Kooperationsräumen bedeutet: Die Lukaskirchengemeinde wird mit Buschdorf und Tannenbusch zu einem größeren Raum. Dies wird Auswirkungen auf die jeweilige ökumenische Zusammenarbeit haben.
- Nachfolger von Thomas Neuhoff (in Ruhestand seit Dez. 2022) als Kirchenmusiker ist Cleveland Kersh.
- Für den ambulanten Pflegedienst der Lukaskirche wird eine neue Pflegedienstleitung gesucht.
- Am 14. Mai 2023 wird Vikar Wey zum Pfarrer ordiniert.

St. Petrus (Markus Wagemann):

- Nach Verringerung der Gottesdienstzeiten von 5 auf 3 seit Mai 2022 muss die Pfarrei nun das Ausscheiden der Pastoralreferentinnen Tamara Danilenko und Ingeborg Rathofer verkraften. 1 Nachfolger/in hoffentlich ab Sept. 2023. Kaplan Alphonse wird auch im Spätsommer in eine andere Pfarrei wechseln und durch anderen ausländischen Priester ersetzt werden. Aus dem PGR schied Hanna Riebesehl aus; neu gewählt in den PGR wurde Joachim Nadstawek. PGR hat Caritas-Ausschuss gegründet, um die diakonischen Aufgaben nach dem Weggang von I. Rathofer neu zu ordnen.
- Auf dem Petrus-Weg sollen demnächst neue Equipes in Stift und St. Marien berufen werden.
- Ab 1.9.2023 startet der Sendungsraum Bonn-Zentrum mit St. Martin und St. Petrus. Kennenlernetreffen der Gremien stehen bevor.
- Eine AG Struktur 2030 beschäftigt sich seit dem Frühj. 2022 mit der Perspektive für die Kirchorte in St. Petrus.
- Die Kirchen von St. Petrus werden in diesem Winter nicht beheizt.
- Der „Eckstein“ soll ab Pfingsten 2023 in einer digitalen und nur noch eingeschränkt in einer Papierausgabe erscheinen.

3. Vier Kleingruppen:

a) Ökumenisches Gemeindefest und Energie/Umwelt (Christoph Risse/Franziska Röseberg):

Termin für das ökumenische Gemeindefest: 10.09.2023

Ort: Frankenbadplatz

Gottesdienst draußen?

10:30 Uhr ev. Pfr./Peter Rieve, Antrag auf ökumenischen GD am Sonntagvormittag muss im Bistum gestellt werden

11 - 18 Uhr

Bühnenprogramm:

- Musik
- Auftritte? (Kantorei, Kita, Schule etc.) Chöre gemeinsam
- Podiumsgespräch: Leben mit und ohne Glauben heute im Quartier
- Angebote stellen sich vor?

Gemeinsames Gestalten Bild/Collage – Steinwand mit Zetteln

Warum bin ich (noch) in der Kirche? Christlich sein heißt für mich...

Wie wünsche ich mir Kirche?

Was wünsche ich mir für unser Viertel?

Was bewegt beide Gemeinden?

Nachhaltigkeit/Klimaschutz

Kirchliche Stände:

alle Kitas

Marienschule, Karlschule?

Kickerturnier

Tombola

Angebote für Kinder: Schminken, Geschichten erzählen, Basteln, Torwand (am Kirchplatz)

Angebote für andere: Erwachsene, Senioren, Generationsübergreifend, LGBTQ+ (in der Kirche)

Speed-Dating (mehrmals, 3 Minuten Kennenlernen)

Kirchturmbegehung

Führung Frankenbad: Verein, der Führungen anbietet (Bredenbeck)

Info über die neuen Kooperationsräume im Bereich der Ev. Kirche. Was bedeutet das für die Ökumene?

Typische Angebote aus beiden Gemeindefesten

Pfadfinder, Konfis

Frankenbadfreunde

Mackeviertel

Essen & Trinken (wieviel Stände, Einschätzung für die Stadt wichtig, Aushang Jugendschutz)

Essensangebot: ausschließlich vegetarisch (die Lukasstände werden so sein!)

Weinstand

Kaffeeroller integrieren

Angebote aus dem Quartier:

Quartiersbüro

MuChri
Mackebilder St. Marien, Malaktionen

Zu klären:

Neues Umsatzsteuergesetz ab 2025 (schon bei Preisempfehlung Umsatzsteuerpflicht: es müsste **einen** Veranstalter geben
andere Lösung: alles auf Spendenbasis anbieten
Was machen wir mit dem Erlös?
GEMA-Meldung
Wieviel Pavillons? Wie gehen wir mit Regen um?
Sitzgelegenheiten, Tische
Formales: Verkehrswegeplan, Aushänge etc.
Dixi-Klos/Toiletten Gemeindesaal St. Marien/Toilettenwagen Kosten

Team: wer macht mit?

Christoph Risse	Christoph-risse@gmx.de
Franziska Röseberg	franzroeseberg@web.de
Martin Restle	martin_restle@gmx.de
Helge David	helge.david@openmuseum.de
Till Bermbach	tb@bermbach-cremer.de

Team Verpflegung
Team Angebote für Kinder und Jugend
Team Programm (Bühne, Stände, Aktionen)
Aufbauteam
Abbauteam

ÖA: Plakate, Zeitungsartikel

Energie und Umwelt

Aktuell Versuch Pilotprojekt im Bistum: Ganzjahresautarke Kita St. Marien, Berechnungen sollen gemacht werden durch Fa. Küppers, PV-Anlage, evtl. auf Kirchendach St. Marien, Zwischenspeichern des Sommerstroms in Wasserstoff, auch konkurrierende Interessen mit Denkmalschutz, Leuchtturmprojekt in Stadt hinein und über Gemeinde hinaus
Kita-Umbau Der kleine Lukas auch PV angedacht.

b) Kooperationsräume und Sendungsräume in Bonn: Wir informieren uns gegenseitig (Michaela Schuster/Markus Wagemann):

M. Schuster und M. Wagemann informieren über die Gesamtkonzepte der Verknüpfung von ev. Gemeinden zu Kooperationsräumen bzw. kath. Gemeinden zu Sendungsräumen und beantworten Nachfragen zur Situation in Bonn. Ob es zu Fusionen von Gemeinden kommt, ist bei beiden noch nicht absehbar. Für die Lukaskirchengemeinde wird durch Buschdorf und Tannenbusch die ökumenische Zusammenarbeit mit St. Thomas Morus bzw. dem Sendungsraum Bonn-Nord noch wichtiger werden.

Im Austausch wird betont, dass diese Entwicklung es nahelegt, zukünftig noch stärker bestimmte Aufgaben ökumenisch gemeinsam – und zwar in der jeweiligen Nachbarschaft, d.h. dezentral und nicht nur in der Fläche – wahrzunehmen (z.B. Diakonie,

Geflüchtetenarbeit). Es müssen dafür Beziehungen, auch zwischen Gruppen und Gremien der jeweiligen benachbarten Gemeinden, bestehen bzw. aufgebaut werden. Wir sollten Begegnungsräume schaffen zur gegenseitigen Motivation. Es könnte auch sinnvoll sein, im Rahmen des Petrus-Weges evangelische Christen für eine Equipe zu werben. Lukas und St. Petrus wollen sich über die jeweilige Entwicklung auf dem Laufenden halten und dann weitere Schritte überlegen.

c) Was wir über das Jahr gemeinsam machen wollen (Michael Schäfer/Mechthild Teriete):

- Bonner Lange Nacht der Kirchen am 19. Mai 2023: Verabredungen sind getroffen.

Die Teilnahme ist bereits bei der zentralen Koordinationsstelle angemeldet. Erste Überlegungen zum Programm gab es auch schon, hier ein kurzes Resümee aus den Vorschlägen und der gemeinsamen Sitzung im Januar:

- in Lukas: das Engelfenster, gut sichtbar bis ca. 21 Uhr, (Sonnenuntergang ist am 19.05. um 21.19 Uhr, so dass ab diesem Zeitpunkt die Glasmalerei nicht mehr ohne künstliche Beleuchtung zu sehen ist)
- ca. alle halbe Stunde Impuls-Betrachtung von knapp 5 min.,
- Malvorlagen für kreative große und kleine Leute, welche Farben sie den Engeln geben würden,
- Video-Dauerschleife zu Glasmalerei im 20. Jahrhundert in Bonn als Anregung, noch andere Kirchen aufzusuchen)
- Musik in der Lukaskirche, Orgel und/oder Chor ab 21 Uhr
- Hüpfburg in der Kirche (Ort unklar)
- Turmbesteigungen (nicht in Lukas, dort baulich nicht gefahrlos möglich)
- Flüchtlinge erzählen Geschichten, wie sie gerettet wurden, ihre Engel-Begegnung hatten.
- Lichterweg durch den Stadtteil zwischen den Kirchen. (Vorbild war der Vortrag eines Mönchs in St. Petrus)
- Mitternachtsgrillen und Lagerfeuer

- Osternacht: alles verabredet für die Dietkirche.

- Fronleichnam/Ev. Kirchentag: Die kath. Jugendlichen sind eingeladen, mitzufahren nach Nürnberg.

Der Kirchentag liegt leider über Fronleichnam. Deshalb gibt es Schwierigkeiten mit dem Fronleichnamstag mit der Teilnahme einer ev. Pfarrperson. Das Presbyterium wird aber ein Team aus Ehrenamtlichen bilden, das die ev. Seite repräsentiert.

4. Plenum

- 3 Kurzberichte aus den Kleingruppen

- Termine für wechselseitige Grußworte:

4. Juni Konfirmation, Lukaskirche, 10:30 Uhr

29. April, 14h, St. Joseph, und 30. April, 10h, St. Marien: Erstkommunionfeiern

- Ökumenische Gottesdienste: Buß- und Bettag; ob auch Pfingstmontag, wird noch überlegt werden.

Anschließend gemeinsamer Imbiss.

21.15h – 22.10h Getrennte Sitzungen Presbyterium und PGR

22.10h Gemeinsames Abendgebet und Segen (Michaela Schuster) in der Kirche St. Joseph

Protokoll: Markus Wagemann/Michael Schäfer/Franziska Röseberg